

[FREE] Rechtliche Aspekte der (freiwillig) ausgeübten Prostitution unter besonderer Berücksichtigung gewerberechtlicher Vorschriften und des zivilen Vertragsrechts (Berichte aus der Rechtswissenschaft)

## **Rechtliche Aspekte der (freiwillig) ausgeübten Prostitution unter besonderer Berücksichtigung gewerberechtlicher Vorschriften und des zivilen Vertragsrechts (Berichte aus der Rechtswissenschaft)**

Von Martin Theben

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*

Rechtswissenschaft

Martin Theben

Rechtliche Aspekte der (freiwillig) ausgeübten Prostitution unter besonderer Berücksichtigung gewerberechtlicher Vorschriften und des zivilen Vertragsrechts

SHAKER  
VERLAG

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #6579137 in BcherVerffentlicht am: 2004-08-01Abmessungen: 8.31 x .16b x 5.87l, Einband: Taschenbuch170 Seiten | File size: 77.Mb

**Von Martin Theben : Rechtliche Aspekte der (freiwillig) ausgeübten Prostitution unter besonderer Berücksichtigung gewerberechtlicher Vorschriften und des zivilen Vertragsrechts (Berichte aus der Rechtswissenschaft)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rechtliche Aspekte der (freiwillig) ausgeübten Prostitution unter besonderer Bercksichtigung gewerberechtlicher Vorschriften und des zivilen Vertragsrechts (Berichte aus der Rechtswissenschaft):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Fachmann wird hier fndigVon Dr. jur. Frank KornDas Buch von Martin Theben arbeitet Gesetzeslage und Rechtsprechung um das Recht der Prostitution mit seinen Nebengebieten grndlich auf. Besonders wertvoll fr den Fachmann sind die Kommentierungen zum Prostituiertengesetz und die nderungsanregungen an die Adresse des Gesetzgebers.Wer sich beruflich mit dieser Materie befasst, kommt um das Buch von Theben nicht herum.Da es sich hierbei um eine Dissertation handelt, bleibt der "wissenschaftliche Beigeschmack" nicht aus. Das Bchlein ist daher nicht unbedingt leicht zu lesen.Die Bewertung mit vier Punkten rht aus dem Schriftbild. Da das Bchlein in einem sehr kleinen Schriftgrad gedruckt ist, wird das Lesen sehr erschwert.

KurzbeschreibungDie vorliegende Arbeit befasst sich mit dem Gesetz zur Regelung der Rechtsverhltnisse der Prostituierten - Prostitutionsgesetz. Dieses Gesetz greift Forderungen der Hurenbewegung auf und befreit die Prostitution dieses Vorhaben tatschlich gelungen ist, bzw. es sich bei den Regelungen lediglich um Symbolik handelt. Der Verfasser beschftigt sich berwiegend mit dem zivilrechtlichen Teil des Gesetzes, da es hinsichtlich der Prostitution bisher keine fundierten Darstellungen der zivilrechtlichen Probleme gab. Dies nimmt auch nicht wunder, versperrte doch das dieser Ttigkeit anhaftende Verdikt der Sittenwidrigkeit die Sicht und verhinderte so Detailerrterungen. Insoweit gilt es, auch juristisches Neuland zu betreten. Nachfolgend wird das Prostitutionsgesetz vorgestellt, analysiert und sodann seine Folgen fr das Zivilrecht in einzelnen beschrieben. Wie ist der Vertrag rechtsdogmatisch zu typisieren? Wie kommt er zustande? Welche Wirksamkeitshindernisse stehen ihm entgegen? Ausgelst durch eine weitreichende Entscheidung des Verwaltungsgericht Berlin aus dem Jahre 2000, beschftigt sich der zweite Teil mit den Auswirkungen des Prostitutionsgesetz auf das Gaststtten- und das Gewerbebereich. Abgerundet wird die Arbeit mit einem Ausblick auf andere Gebiete des ffentlichen Rechts laut Gesetzesbegrndung vom Makel der Sittenwidrigkeit. Nach der bisher zu diesem Komplex ergangenen Rechtsprechung der obersten Bundesgerichte, insbesondere des BGH und des Bundesverwaltungsgerichts, verstie die Prostitution gegen die guten Sitten. Entsprechende Vertrge waren nichtig. Prostituierte mussten ihre Einknfte versteuern, konnten diese aber aufgrund der Sittenwidrigkeit der Vertrge nicht einklagen. Diesen Zustand wollte der Gesetzgeber beenden. In der Arbeit wird untersucht, inwieweit dem Gesetzgeber (Bauplanungs- und Polizeirecht)